



Checkliste für Übergeber



Checkliste für Übergeber

Eine Unternehmensübergabe ist eine hoch komplexe und einmalige Aufgabe einer Unternehmergeneration. Es gilt betriebswirtschaftliche, rechtliche und steuerliche Fragen zu klären, die von persönlichen Aspekten, der familiären Konstellation und emotionalen Faktoren beeinflusst werden.

Unsere Checkliste gibt Ihnen praktische Unterstützung bei der Vorbereitung und Übergabe des Betriebes:

Checkliste für Übergeber	Seite 2
Persönliche Überlegungen & Form der Übergabe	Seite 3
Übergabeprozess	Seite 4
Suchen, Finden & Begleiten	Seite 5
Recht & Steuern	Seite 6
Unternehmensbewertung, Kaufpreis & Finanzierung	Seite 7

Persönliche Überlegungen und Form der Übergabe

Persönliche Überlegungen & Form der Übergabe	Ihre Notizen
○ Seit wann und aus welchem Grund beschäftigen Sie sich mit der Unternehmensübergabe?	
○ Soll der Betrieb erhalten und langfristig gesichert werden?	
○ Soll der Firmenname weitergeführt werden?	
○ Welche Lösung wünschen Sie sich für die Nachfolgeregelung?	
○ Kommt eine Nachfolge innerhalb der Familie infrage? Beabsichtigen Sie das Unternehmen zu ver-schenken?	
○ Möchten Sie den Betrieb verkaufen?	
○ Soll die Übergabe in Form eines Share-Deals (Ver-kauf der Gesellschaftsanteile) oder eines Asset-Deals (Verkauf der Wirtschaftsgüter) erfolgen?	
○ Ziehen Sie eine Fremdgeschäftsführung in Erwägung und möchten Sie (zunächst) die Firmenanteile behal-ten?	
○ Besteht die Möglichkeit, die Unternehmensnachfolge innerhalb der Belegschaft zu klären?	
○ Ziehen Sie eine Nachfolgelösung über Kunden, Liefe-ranten oder Mitbewerber in Betracht?	
○ Kommt ein Verkauf an (strategische) Investoren in-frage?	
○ Wäre eine Verpachtung des Betriebes möglich?	
○ Haben Sie über eine Betriebsaufspaltung nachge-dacht?	
○ Kommt eine Beteiligung oder Gesellschaftsgründung infrage?	
○ Soll der Nachfolger Eigentumsanteile sukzessive er-werben können?	
○ Haben Sie den Zeitpunkt der geplanten Übergabe bereits fixiert?	
○ Haben Sie Ihre Altersvorsorge bzw. das künftige Ein-kommen gesichert und in ausreichender Höhe?	
○ Welche Pläne haben Sie für die Zeit nach der Über-gabe?	
○ Haben Sie einen Notfallplan für den Fall der unvor-gesehenen Unternehmensübertragung oder einem vorübergehenden Ausfall?	

Übergabeprozess

Übergabeprozess	Ihre Notizen
○ Besteht ein Übergabekonzept?	
○ Ist das Unternehmen „fit“ für die Übergabe?	
○ Gibt es einen Zeitplan für Ihren Rückzug / Austritt?	
○ Haben Sie sich bereits mit der Erstellung, Prüfung, Änderung bzw. Kündigung von Verträgen beschäftigt? <ul style="list-style-type: none"> ● Arbeitsverträge / Lehrverträge ● Kundenverträge ● Kreditverträge ● Liefer- bzw. Bezugsverträge ● Versicherungsverträge ● Mietverträge ● Kauf-, Schenkungs- bzw. Rentenverkauf ● im Falle einer Mitbeteiligung: Gesellschaftsvertrag 	
○ Wie wird der Nachfolger bei Kunden und Lieferanten eingeführt?	
○ Wie stehen das Führungsteam und Ihre Mitarbeiter zur geplanten Unternehmensübergabe?	
○ Wie wird der Nachfolger bei den Führungskräften und den Mitarbeitern eingeführt?	

Suchen, Finden und Begleiten

Suchen, Finden & Begleiten	Ihre Notizen
<p>○ Nutzen Sie die Unternehmensnachfolgebörse „nexas-change“ oder individuelle Vermittlungsangebote Ihrer Kammer? Recherchemöglichkeiten sind u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nexas-change.org • hans-lindner-stiftung.de • hwk-muenchen.de • unternehmensboerse-saarlorlux.de/usx • unternehmensboerse-hessen.de • betriebsboerse.at 	
○ Kennen Sie die verschiedenen Beratungs- und Fördermöglichkeiten für eine Unternehmensübergabe?	
○ Haben Sie Beratungsangebote in Anspruch genommen?	
○ Haben Sie einen auf Unternehmensübergabe / -verkäufe spezialisierten Berater kontaktiert?	
○ Haben Sie Gespräche mit	
<ul style="list-style-type: none"> • Ihrem Steuerberater, • Ihrem Rechtsanwalt und • Ihrer Bank geführt? 	
○ Sollten die Kommunikation oder die Verhandlungsgespräche abbrechen: kommen Sie über eine Mediation zur Einigung?	
○ Wurden bereits Gespräche mit einem Nachfolger geführt?	
○ Erfüllt der Nachfolger eventuelle rechtliche Voraussetzungen (Zulassungen, Erlaubnisse)?	
○ Welche Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen erwarten Sie von einem Nachfolger?	
○ Ist der Nachfolger schon im Betrieb oder bei Entscheidungen involviert?	

Recht und Steuern

Recht & Steuern	Ihre Notizen
○ Erfolgte eine rechtzeitige Information aller Mitarbeiter?	
○ Haben Sie die steuerlichen Auswirkungen der Unternehmensübergabe besprochen?	
○ Welche Haftungsansprüche müssen diskutiert werden und wie werden diese geregelt bzw. abgefangen?	
○ Wurden Pensionsrückstellungen gebildet oder gibt es Pensionszusagen?	
○ Bestehen Abfindungsansprüche von weichenden Eben?	
○ Hat das Unternehmen Warenzeichen, Patente und andere Schutzrechte eingetragen?	
○ Liegt eine Betriebsanlagengenehmigung vor?	
○ Besteht die Gefahr von Umweltlasten und wer haftet dafür?	
○ Stimmen Vertragspartner, Kunden und Lieferanten der Übertragung zu (im Falle eines Asset-Deals, bei Einzelunternehmen und Personengesellschaften)?	
○ Werden Sie künftig wettbewerbsrelevant tätig werden? Vereinbaren Sie eine Wettbewerbsklausel und ggf. eine Vertragsstrafe?	

Unternehmensbewertung, Kaufpreis und Finanzierung

Unternehmensbewertung, Kaufpreis & Finanzierung	Ihre Notizen
<input type="checkbox"/> Liegen die Jahresabschlüsse der letzten Jahre vor?	
<input type="checkbox"/> Über welche Substanzwerte verfügt Ihr Unternehmen? Liegt eine Inventarliste vor?	
<input type="checkbox"/> Welche Ertragsaussichten hat das Unternehmen für die nächsten Jahre?	
<input type="checkbox"/> Erfolgte eine Unternehmensbewertung durch Unternehmens- / Steuerberater?	
<input type="checkbox"/> Welchen Kaufpreis stellen Sie sich vor? Wie errechnen Sie Ihren Kaufpreis? Wie begründen Sie Ihre Preisvorstellung?	
<input type="checkbox"/> Ist Ihre Kaufpreisvorstellung vertretbar und damit Bestand und Fortführung gesichert oder droht wegen der Zahlungsverpflichtungen eine Betriebsaufgabe, Insolvenz oder Verkauf?	
<input type="checkbox"/> In welcher Form soll der Kaufpreis fließen?	
<input type="checkbox"/> Wollen Sie den Kaufpreis auf einmal erhalten? Ziehen Sie eine Raten- oder Rentenvereinbarung in Erwägung?	
<input type="checkbox"/> Wären Sie bereit dem Nachfolger ein Privatdarlehen oder ein nachrangiges Kaufpreisdarlehen zu gewähren?	
<input type="checkbox"/> Ist ein Teil des Kaufpreises an die künftigen Erträge gekoppelt und wird damit sukzessive und variabel zur Zahlung fällig?	
<input type="checkbox"/> Welche Sicherheiten (für die Kaufpreiszahlung) erhalten Sie?	

Die Informationen und Auskünfte der IHK Würzburg-Schweinfurt sind ein Service für ihre Mitgliedsunternehmen. Sie enthalten nur erste Hinweise und erheben daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Obwohl sie mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurden, kann eine Haftung für ihre inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden. Sie können eine Beratung im Einzelfall (z.B. durch einen Rechtsanwalt, Steuerberater, Unternehmensberater etc.) nicht ersetzen.

Dieses Merkblatt wird mit freundlicher Genehmigung der IHK für München und Oberbayern zur Verfügung gestellt. Ursprünglicher Verfasser: Sonja Gehring.